



Vorlage Nr.: 2025/0589

Dienststelle: VBK

Anbindung des Turmbergs an die Buslinie 23 als Schienenersatzverkehr FW-OR-Fraktion

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Durlach	23.07.2025	6	Ö	Kenntnisnahme

Von der Fraktion der Freien Wähler Durlach wurde vorgeschlagen, dass die Linie 23 stündlich ab der Haltestelle Durlach Turmberg ab ca. 9:00 Uhr zusätzlich die Bergstation der Turmbergbahn bedienen kann. Der vorgeschlagene Fahrweg würde ab Durlach Turmberg vorbei an der Haltestelle Durlach Friedhof führen und dann weiter über die Neßlerstraße und die Reichardtstraße bis zu der noch einzurichtenden Haltestelle Bergstation Turmbergbahn erfolgen. Von dort würde der Bus weiter über die Jean-Ritzert-Straße bis zur Rittnertstraße verkehren und ab der Haltestelle Thomashof dann auf dem Regelfahrweg bis Stupferich Rathaus fahren. Die Rückfahrt erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Die Haltestellen Dürrbachstraße, Lerchenberg und Eisenhafengrund würden bei diesen Fahrten nicht bedient.

Die Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH haben den Vorschlag in dieser Form geprüft und nehmen dazu wie folgt Stellung:

Die Linie 23 fährt im Linienwechsel mit der Linie 24. Hierbei hat diese Linie an der Haltestelle Durlach Turmberg eine Ausgleichszeit von fünf Minuten und an der Haltestelle Stupferich Rathaus von einer Minute. Die Wegstrecke von der Haltestelle Durlach Turmberg bis kurz hinter die Haltestelle Eisenhafengrund beträgt ca. 2,3 km. Hierfür benötigt der Bus fahrplanmäßig fünf Minuten. Die vorgeschlagene Wegstrecke über die Bergstation Turmbergbahn beträgt ca. 5,00 km. Da die Streckenführung nicht nur bergiger, sondern auch sehr enge Kurven hat, gehen wir von einer Fahrzeit von 12 bis 13 Minuten aus. Dies führt zu einer Fahrzeitverlängerung von mindestens sieben Minuten je Fahrtrichtung, also bei Hin- und Rückfahrt zu 14 Minuten zusätzlicher Fahrzeit. Die Ausgleichszeiten betragen jedoch – wie oben ausgeführt – nur zusammen sechs Minuten, so dass bei einer möglichen Realisierung ein zusätzlicher Bus erforderlich wäre.

Bei der Überprüfung der aktuellen Fahrgastzahlen zeigte sich zudem, dass die ausgelassenen Haltestellen – hier besonders die Haltestelle Eisenhafengrund – eine im Vergleich zu anderen Haltestellen sehr hohe Nachfrage haben. Weiterhin ist bei der vorgeschlagenen Streckenführung zu bedenken, dass die Jean-Ritzert-Straße wegen Wanderung von Springfröschen und Erdkröten zeitweise sehr kurzfristig gesperrt wird.

Fazit:

Die vorgeschlagene Streckenführung führt zu einer deutlichen Fahrzeitverlängerung und für die Fahrgäste von und nach Stupferich zu einer siebenminütigen Fahrzeitverlängerung je Richtung.

Der gemachte Vorschlag wäre somit nicht ohne erhebliche Zusatzkosten und mit einer Fahrzeitverlängerung von die Bestandskunden verbunden, weshalb eine Umsetzung abgelehnt wird.